

Coleoptera: Fam. Scolytidae & Platypodidae

Autor(en): **Schedl, Karl E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Entomologica Basiliensia**

Band (Jahr): **1 (1975)**

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-980410>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ergebnisse der Bhutan-Expedition 1972 des Naturhistorischen Museums in Basel

Coleoptera: Fam. Scolytidae & Platypodidae

Von Karl E. Schedl*)

Abstract: 13 species of Scolytidae and 7 of Platypodidae are recorded from Bhutan. *Blastophagnus squamosus* (Scolytidae) is described as new species.

Die Bhutanausbeute erscheint besonders interessant, weil es sich um Material aus einem bisher praktisch unberührten Gebiet handelt. Es wurden 13 Arten Scolytidae und 7 Arten Platypodidae aufgesammelt. Eine Scolytidae ist für die Wissenschaft neu.

Aufzählung der Arten

Blastophagnus squamosus n. sp. — Dorjula, 2400 m, 29. 6. 1972; Thimphu, 1. 7. 1972.

Cryphalus scabricollis Eichh. — Samchi, 300 m, 7.—11. 5. 1972.

Hypothenemus eruditus Westw. — Phuntsholing, 200—400 m, 6. 5. 1972.

Dryocoetes hewitti Stebb. — Nobding, 41 km O Wangdi Phodrang, 17. Juni 1972.

Xyleborus corporaali Egg. — km 125 Phuntsholing-Thimphu, 2300 m, 24. 5. 1972; km 87 von Phuntsholing, 22. 5. 1972.

Xyleborus fabricii Schedl — Kamjee, ca. 1300 m, 24. 4. 1972, 16. 4. 1972, km 87 von Phuntsholing, 1680 m, 30. 4. 1972.

Xyleborus minor Stebb. — Phuntsholing, 200—400 m, 12. 5. 1972.

Xyleborus perforans Woll. — Samchi, 300 m, 7.—11. 5. 1972.

Xyleborus satoi Schedl — km 87 von Phuntsholing, 22. 5. 1972, erste Meldung seit Orig. Beschreibung (Formosa). Wangdi Phodrang, 21 km O, 1700 m, 15. 6. 1972.

Xyleborus semiopacus Eichh. — Samchi, 300 m, 7.—11. 5. 1972.

Indocryphalus intermedius Samps. — Nobding, 41 km O Wangdi Phodrang, 2800 m, 17. 6. 1972; Dechhi Paka, 3300 m, 19. 6. 1972.

*) 310. Beitrag zur Morphologie und Systematik der Scolytoidea.

Scolytoplatypus kunala Blandf. — Thimphu, 31. 5. 1972.

Scolytoplatypus mikado Blandf. — 21 km O Wangdi Phodr., 1700—2000 m, 5. 6. 1972.

Crossotarsus nepalensis Schedl — Nobding, 41 km O Wangdi Phodrang, 2800 m, 17. 6. 1972.

Platypus cupulatus Chap. — Samchi, 300 m, 7.—11. 5. 1972.

Platypus lewisi Blandf. — Tongsa, 2150 m, 24. 6. 1972.

Platypus quadriporus Bees. — Nobding, 41 km O Wangdi, 2800 m, 17. Juni 1972.

Platypus secretus Samps. — Phuntsholing, 200—400 m, 15. 4. 1972.

Diapus aculeatus Blandf. — Phuntsholing, 200—400 m, 15. 6. 1972, Nobding, 41 km O Wangdi, 2800 m, 17. 6. 1972.

Diapus 4-spinatus Chap. — Nobding, 41 km O Wangdi Phodrang, 2800 m, 17. 6. 1972.

Blastophagus squamosus n. sp.

Rot- bis schwarzbraun, 3,0—3,4 mm lang, 2,2—2,4mal so lang wie breit. Mit *Blastophagus minor* Hartig näher verwandt, aber die Stirn deutlich verschieden, der Halsschild und die Flügeldecken viel feiner skulpturiert, die setosen Körnchen am Flügeldeckenabsturz äußerst klein, die Flügeldeckenzwischenräume sehr dicht fein punktiert und, soweit nicht abgerieben, mit mehrreihig angeordneten, kurzen Schuppenhärchen.

Stirn glänzend, oben gewölbt, in der unteren Hälfte mit Quereindruck, sehr dicht und fein punktiert, ohne erkennbaren Längskiel.

Halsschild breiter als lang (30:24), Basis leicht zweibuchtig, hintere Seitenecken rechtwinkelig, die Seiten nach vorne leicht bogig verengt, im vorderen Drittel mit deutlicher subapikaler Einschnürung, Vorderrand breit gerundet; Scheibe leicht ansteigend gewölbt, glänzend, äußerst dicht und ziemlich fein punktiert, soweit nicht abgerieben an den Seiten mit kurzen, anliegenden Schuppenhärchen. Schildchen kaum erkennbar.

Flügeldecken wenig breiter und doppelt so lang wie der Halsschild, die Seiten in der basalen Hälfte parallel, Apex breit gerundet, der Absturz in der Mitte beginnend und gleichförmig abgewölbt; Basis fein kantig erhaben, leicht gezähnt, Scheibe dicht fein punktiert, ohne ausgeprägte Punktreihen, gegen den basalen Nahtwinkel sehr fein gehöckert-punktiert, die gedachten Zwischenraumpunkte mit gedrungenen, anliegenden, gelblichen Schuppenhärchen, die teilweise stark abgerieben sind, auf dem Absturz die Naht leicht

erhöht, ebenso der dritte Zwischenraum, alle Zwischenräume dicht fein punktiert und mit gerade noch erkennbaren winzigen Höckerchen.

Holotype im Naturhistorischen Museum in Basel, Allotype in Sammlung Schedl.

Typenfundort: Dorjula, 2400 m, 29. 6. 1972; Thimphu 1. 7. 1972, Basel-Bhutan-Expedition.

Adresse des Verfassers:

Prof. Dr. K. E. Schedl, Pfarrgasse 19, A-9900 Lienz (Österreich)

